

Fritzsche Patent, Naupliastraße 110, D-81545 München

Herrn  
Prof. Ralf Steinmetz  
Philipp-März-Str. 15  
64342 Seeheim-Jugenheim

Patentanwälte  
European Patent Attorneys  
European Trademark Attorneys  
European Design Attorneys

von Büro / from Office  
**München**

Patentanwalt  
Dr. Thomas M. Fritzsche  
Dipl.-Chem. und Biologe

Ihr Zeichen/Your Ref.

Unser Zeichen/Our Ref.  
2013P00135 DE /ra

Datum/Date  
14.05.2014

Naupliastraße 110  
D-81545 München

Telefon: 089 / 5 23 17 09  
Fax: 089 / 52 24 05

e-mail:  
[mail@fritzsche-patents.com](mailto:mail@fritzsche-patents.com)  
[www.fritzsche-patents.com](http://www.fritzsche-patents.com)

Your invention disclosure(s) Our file No.	Dated on	Title(s) of invention(s)
2013E00066 DE	10.05.2013	Procedures applying Network Tolerant layer (NTL) comprising Content-aware Layer (CAL), Transport-aware Layer (TAL) and a Decision Manager (DM)

Büro/Office Jena

Patentanwalt  
Dr. Thomas M. Fritzsche  
Dipl.-Chem. und Biologe

Sehr geehrter Herr Prof. Steinmetz,

auf Ihre oben bezeichnete(n) Erfindungsmeldung(en) haben wir eine neue Schutzrechtsanmeldung eingereicht, zu der wir Ihnen in der Anlage die eingereichte Anmeldefassung für Ihre Unterlagen übersenden.

Bei Rückfragen oder Korrespondenz mit uns, bitten wir die nachfolgenden Daten anzugeben:

Internes Aktenzeichen:  
**2013P00135 DE**

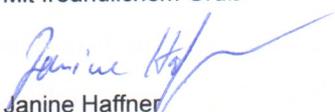
Amtliches Aktenzeichen, Anmeldetag  
**10 2014 006 038.1, 25.04.2014**

Bezeichnung:

**Verfahren und Vorrichtung zur Übermittlung und Adaption von Daten, Computerprogramm, Softwareprodukt und Digitales Speichermedium**

Wir weisen darauf hin, dass Mitteilungen über diese Anmeldung an Firmenfremde ohne unsere Zustimmung nicht statthaft sind.

Mit freundlichem Gruß

  
Janine Haffner

Anlage:  
Anmeldefassung

**Erfinder:**

Prof. Dr. Müller, Paul  
Dipl.-Inform. Fleuren, Tino  
Prof. Dr.-Ing. Wolisz, Adam  
Prof. Dr.-Ing. Tran-Gia, Phuoc  
Dipl.-Inform. Götze, Joachim  
Prof. Dr.-Ing. Steinmetz, Ralf  
Dr. Ing. Papageorgiou, Apostolos  
Lampe, Ulrich  
Prof. Dr. Zitterbart, Martina  
Prof. Dr. Ing. Rathgeb, Erwin  
Dipl. Inform. Totzke, Jürgen  
Klug, Karl

## **Verfahren und Vorrichtung zur Übermittlung und Adaption von Daten, Computerprogramm, Softwareprodukt und Digitales Speichermedium**

Die Erfindung betrifft ein Verfahren, eine Vorrichtung und ein System zur Übermittlung und Adaption von Daten sowie ein diesbezügliches Computerprogramm, Softwareprodukt und Digitales Speichermedium.

Im letzten Jahrzehnt sind mobile Geräte, mobile Anwendungen und ist mobile Kommunikation im Allgemeinen ein allgegenwärtiger Teil der persönlichen und geschäftlichen Lebensführung geworden. Allerdings greifen viele mobile Anwendungen – wie etwa die zunehmend beliebten "Apps" auf modernen "Smartphones" – üblicherweise auf eine konstante Netzkonnektivität zurück, um beispielsweise ein Video-Streaming durchzuführen.

Ungeachtet beträchtlicher Aufwendungen durch Telekommunikationsanbieter in den vergangenen Jahren, die sich in hohen finanziellen Investitionen in die zelluläre Infrastruktur niedergeschlagen haben, ist die Abdeckung mobiler Netze nach wie vor weit davon entfernt, perfekt zu sein. Ein schlechter Empfang, der vollständige Verlust der Konnektivität oder eine verminderte Bandbreite sind bekannte Probleme, wenn man beispielsweise mit der Bahn reist, entfernte Gebiete besucht oder sich an stark frequentierten Orten wie etwa in Konferenzen oder auf Messen aufhält. Es sind bereits in vielen Situationen alternative Netze verfügbar, die ausgenutzt werden können, um wenigstens eine gewisse Funktionalität in mobilen Anwendungen aufrechtzuerhalten.

Heutzutage muss eine Anwendung seine Transportkapazitätsanforderungen für sich selbst besorgen, indem sie die geeigneten Netzzugangspunkte auswählt und implementiert, z. B. indem sie eine entsprechende Sockelschnittstelle (Socket-Schnittstelle bzw. Socket Interface) verwendet und parametrisiert. Zusätzlich muss jedwede Anforderung, die über reinen Transport hinausgeht, wie etwa Handhabung eines Verbindungsverlusts oder allgemeine Anpassung übertragenen Inhalts hinsichtlich verfügbarer Netzqualität, durch jede Anwendung individuell gehandhabt werden. Gegenwärtige Forschung in dem Bereich des sogenannten "Internet